

Dienste in Übersee sucht für Partnerorganisationen von Brot für die Welt:

Fachkraft (w/m/d) für Risikomanagement,
Katastrophenprävention und Nothilfe auf Gemeindeebene in
der Region Rio de la Plata (Argentinien, Uruguay und
Paraguay)

Der Hintergrund/Die Partnerorganisation

Die Protestantische Stiftung „Fundación Hora de Obrar“ (FHDO) verantwortet die diakonischen Funktionen und entwicklungspolitischen Aufgaben der Evangelischen Kirche in der Region Rio de la Plata (Argentinien, Uruguay und Paraguay). Hauptziele der Stiftung sind die Förderung der diakonischen Arbeit der Gemeinden, besonders in Bezug auf Armutsbekämpfung, Begleitung und Unterstützung von indigenen Völkern sowie die Bewahrung der Schöpfung. Ihre Ansätze sind eingebettet in die Förderung der Praxis des Evangelischen Glaubens, die christliche Bildungsarbeit und die Verwirklichung von christlich-sozialer Verantwortung. Die Verteidigung der Menschenrechte stellt ein wesentliches Prinzip ihrer Arbeit dar.

Bedingt durch den Klimawandel nehmen auch in Argentinien, Uruguay und Paraguay extreme Wetterereignisse weiter zu und verschärfen die prekäre soziale und wirtschaftliche Situation großer Teile der Bevölkerung. FHDO ist Teil des ACT Alliance Forums Argentinien, in dessen Rahmen in den letzten Jahren ein Plan zur Vorbereitung und Reaktion auf Katastrophen erarbeitet wurde. Auf der Basis von noch weiter zu konkretisierenden Umsetzungsplänen sollen die evangelischen Gemeinden in der Region Rio de la Plata befähigt werden, ein nachhaltiges System der Katastrophenprävention zu etablieren, das sich durch eine gemeinsame Notfallplanung von Zivilgesellschaft und staatlichen Akteur*innen auszeichnet und eine effektive Nothilfe ermöglicht. Die Anfänge sind gemacht. Als internationale Fachkraft und Teammitglied von FHDO knüpfen Sie daran an und bringen Ihre Erfahrungen zu Risikomanagement und Nothilfe aus anderen Kontexten ein. Sie führen auf Gemeindeebene Trainings durch, um die lokale Resilienz weiter zu stärken und die Dialogfähigkeit mit lokalen Behörden zu fördern, weiterhin beraten Sie lokale Akteure des evangelischen ACT-Forums zur Umsetzung bereits erarbeiteter Notfallpläne. Zudem unterstützen Sie FHDO dabei, Strategien der Risikoanalyse und Katastrophenvorsorge als Querschnittsaufgabe in all seinen Umwelt- und Entwicklungsprojekten zu verankern.

Dienstszitz ist Buenos Aires, Argentinien.

Die Aufgaben

Sie arbeiten im Team „Projekte und Programme“ von FHDO und sind im Detail für Folgendes verantwortlich:

- Beratung zur Integration des Risikomanagements bei der Konzeption und Umsetzung von Projekten der Stiftung
- Fachliche Unterstützung von FHDO zum Themenschwerpunkt Klimagerechtigkeit, zu Loss & Damage sowie zu strategischer Planung
- Unterstützung bei der Umsetzung eines internen Schulungsplans für das ACT-Forum Argentinien zu humanitären Themen
- Unterstützung von Partnerorganisationen, Gemeinden und lokalen Akteur*innen beim Aufbau von Kompetenzen im Bereich Risikomanagement

- Entwicklung von didaktischem und Informationsmaterial
- Begleitung von Nothilfe- und Präventionsmaßnahmen auf Gemeindeebene
- Beratung bei der regelmäßigen Überprüfung des Notfallvorsorge- und Reaktionsplans des ACT-Forums Argentinien

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium in Katastrophenvorsorge, -management oder vergleichbarer Fachrichtung
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Katastrophenprävention und -hilfe
- angewandte Kenntnisse in der Jugend- und Erwachsenenbildung
- praktische Erfahrung in strategischer Planung und Evaluierung sowie im Bereich angepasste Technologien wünschenswert
- verhandlungssicheres Spanisch
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb der Region Rio de la Plata
- Offenheit für die Arbeit im kirchlichen Kontext
- systematische Arbeitsweise und konzeptionelle Fähigkeiten
- Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Souveränes Auftreten sowie Teamfähigkeit und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Flexibilität sowie hohe Belastbarkeit und Frustrationstoleranz

Bitte beachten Sie, dass die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder der Schweiz eine formelle Voraussetzung ist.

Die Leistungen von Brot für die Welt und Dienste in Übersee

Brot für die Welt bietet den Rahmen, in dem die von Dienste in Übersee vermittelten Fachkräfte ihr Wissen und ihre Fähigkeiten mit Menschen in einem anderen Kulturkreis teilen können. Das solidarische Miteinander, das voneinander Lernen und der interkulturelle Austausch werden ermöglicht durch:

- Individuelle Vorbereitung
- Dreijahresvertrag mit Leistungen nach dem deutschen Entwicklungshelfergesetz (EhfG)
- Supervision

Interessiert?

Dann laden Sie jetzt Ihre Bewerbung hoch.

[Jetzt bewerben](#)

Unser neues Jobportal mit allen aktuellen Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

Dienste in Übersee gGmbH ist eine 100%ige Tochter des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung e.V. mit der Marke Brot für die Welt